

***carbonellus*** n. sp.

Grösse ♀ 3,4 — 4,0 mm.

♂ 3,8 — 4,6 mm.

Fühlerglied II beim ♀ 1/6 kürzer  
 beim ♂ 1/20 kürzer  
 als der Kopf breit ist

Fühlerglied II schwarz,  
 beim ♂ das Grundviertel  
 beim ♀ die Grundhälfte hell  
 gelbrot

Pronotum weniger als doppelt  
 (nur 1,8x) so breit wie lang

Skutellum grob querrissig (stri-  
 gosus)

Beschuppung weiß (argenteus)

***erythrophthalmus*** HAHN

♀ 4,3 — 4,9 mm.

♂ 4,9 — 5,5 mm.

Fühlerglied II beim ♀ 1/6 länger  
 beim ♂ 1/4 länger  
 als der Kopf breit ist

Fühlerglied II ganz schwarz, sel-  
 tener zum Grund hin sehr schmal  
 (♂) oder breiter (♀) dunkel  
 rotbraun

Pronotum genau doppelt (2x) so  
 breit wie lang

Skutellum fein gerunzelt (rugosus)

Beschuppung kupferfarbig (cupre-  
 us)

**Masze**

(in Verhältniszahlen; der Faktor 15,15 vermittelt die realen Längenwerte in Mikron)

Kopfbreite (Diatone)	64	73 ♂
	66	76 ♀
Scheitelbreite	33	40 ♂
(Synthlipsis)	35	43 ♀
Fühlerglieder		
I: II: III: IV:	= 20:61:31:22	26: 93: 44: 30 ♂
	= 19:55:30:22	24: 88: 42: 29 ♀
Pronotum — Länge	47	55
— Breite	86	110

Bei *carbonellus* n. sp. ist die silberne Beschuppung spärlich. Der Scheitel ist 2,1x (♂) bis 2,5x (♀) so breit wie das rotbraune Auge. Der schwarzbraune Rüssel erreicht das Ende der Mittelhüften. Die Membran ist dunkelbraun, nicht rot-grün irisierend wie bei *erythrophthalmus* HAHN.

Typus ♂ und Paratypoide (40 ♂♂ 47 ♀♀), sowie 3 Larven in meiner Sammlung, aus Mersin (Süd-Türkei) und Posanti im Mittel-Taurus, 27. April und 15. Mai. 1955.